

Gedanken zum Lied:

„Supermarket Flowers“ von Ed Sheeran

(Ralph Messer, Zentrum für Trauerseelsorge St. Michael)

Hören Sie sich das Lied gerne unter diesem Link an:

<https://www.youtube.com/watch?v=bIB8EWqCPrQ>



(Bild von Katja Heigl auf Pixabay)

Ed Sheeran versetzt sich in dem Lied in seine Mutter und singt aus dieser Perspektive über den Tod seiner Großmutter, die im Jahr 2017 verstarb. Das Lied wurde nur für die Beerdigung geschrieben und war zunächst nicht zu Veröffentlichung gedacht. Doch die Familie war so ergriffen, dass sie ihn ermunterte, es auf seinem dritten Album „Divide“ aufzunehmen.

In dem Lied beschreibt Ed Sheeran, wie seine Mutter die Wohnung seiner verstorbenen Großmutter nach ihrem Tod aufräumt. Sie nimmt die verwelkten Blumen aus dem Supermarkt vom Fensterbrett, schüttet ein altes Glas Ingwerbier in den Ausguss, packt

Genesungskarten, Kuscheltiere und Nachthemden ordentlich ein und ebenso ein altes Fotoalbum. Tränen kullern über ihre Wangen. Erinnerungen steigen auf. Erinnerungen an ein Leben, das gelebt wurde. Und am Ende des Liedes heißt es:

Ich hoffe, dass ich die Welt so sehe wie du es getan hast, weil ich weiß

Ein Leben voller Liebe ist ein Leben, das gelebt wurde

Also werde ich "Halleluja" singen.

Du warst ein Engel in der Form meiner Mama.

Wenn ich gefallen bin, warst du da, um mich zu halten.

Breite deine Flügel aus, wenn du gehst,

wenn Gott dich zurücknimmt,

werden wir sagen: "Halleluja, du bist zuhause"

Halleluja, du warst ein Engel in der Form meiner Mama

Du konntest die Person, die ich geworden bin, sehen.

Breite deine Flügel aus und ich weiß

dass Gott sagte, als er dich zurücknahm: "Halleluja, du bist zuhause"

„Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein, die Engel“ – so schrieb schon Rudolf Otto Wiemer in einem seiner Gedichte. Denn uns begegnen Gottes Engel in vielfältigen Formen. Oder eben auch in Personen. Nicht umsonst sagen wir manchmal: „Danke, Du bist ein Engel.“

Kennen auch Sie einen Menschen, der bereits gestorben ist, und der für Sie wie ein Engel war?

Menschen, die auch in schwierigen Zeiten das Gute in uns gesehen haben. Menschen, die erkannten, was aus uns werden konnte. Menschen, die in uns das Potenzial sahen, das in uns steckte und uns halfen, es zu entfalten. Menschen, die uns bedingungslos liebten. Sie fehlen uns umso mehr.

Das Lied „Supermarket flowers“ fand ich eher zufällig. Doch ich hatte gleich eine Träne im Auge, als ich es zum ersten Mal hörte. Denn sofort kam mir das Bild eines geliebten Menschen in den Sinn, der für mich wie ein Engel war. Und die Vorstellung im Liedtext, dass dieser Mensch im Tod seine Flügel entfaltete und bei Gott begrüßt wurde mit „**Halleluja – Du bist zuhause**“ fand ich unglaublich berührend und tröstlich, dass ich es heute mit Ihnen teilen möchte.

Vielleicht mögen Sie das Lied auch noch einmal hören. Dabei an einen geliebten Menschen denken, und in ihren Gedanken zu ihr oder ihm sagen: Halleluja – Du bist zuhause.“

Segensbitte:

Mögest Du die kostbaren Erinnerungen an die Begegnungen mit Menschen, die für Dich wie Engel waren, stets in Deinem Herzen bewahren.

Mögest Du aus diesen Begegnungen zehren, und Kraft schöpfen, für Deinen Weg, in jedem neuen Tag.

Mögest Du voll Vertrauen singen können: Halleluja – Du bist zuhause.

So segne Dich und alle, die Dir am Herzen liegen, der Gott, der auch uns einst Flügel wachsen lässt und aufnimmt, Zuhause, in seiner Liebe,

der Vater + der Sohn + und der Heilige Geist +

Amen.